

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim
und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

hier: Abschnitt AS Bad Dürkheim Ost – AS Friedelsheim
km 0+000 bis 1+389

nächster Ort: Bad Dürkheim

Baulänge: ca. 1,4 km Gesamtstrecke



Landesbetrieb Mobilität Worms

Planfeststellungsverfahren

Regelungsverzeichnis

von NK 6515 068
bis NK 6515 090
Baulänge B 37
ca. 1,4 km

Aufgestellt:
Worms, den 13.12.2024

Stv. Dienststellenleiterin

Entwurfsbearbeitung:

 **OBERMEYER**
Infrastruktur

Brüsseler Straße 5, 67657 Kaiserslautern

Kaiserslautern, April 2024

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: 11
Blatt Nr. 1

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenschnittpunkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|-----------------------------------|-------------|--|----------------------|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |

I: Straßen, Knotenpunkte, Wege, Zufahrten

| | | | | | |
|---|---|-----------------|--|---|--|
| 1 | 0+000 bis 1+455 | Ausbau B 37 | a) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | <p>Im Zuge der Baumaßnahme wird die bestehende B 37 verbreitert. Die vorhandene Fahrbahnfläche der B 37 wird abgebrochen und entsorgt.</p> <p>Der gewählte Querschnitt sowie der geplante Deckenaufbau ist in Unterlage 14; Blatt 1 detailliert dargestellt.</p> <p>Die Entwässerungseinrichtungen sind, soweit nicht in den nachfolgenden Punkten gesondert geregelt, gemäß 1 (4) FStrG Bestandteil der Bundesstraße.</p> <p>Kostenträger für die Herstellung der Straße ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung)</p> <p>Die Unterhaltung der Straße obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p> | |
| 2 | 0+411 bis 0+486 (rechts) 0+531 bis 0+606 (links) | Nothaltebuchten | a) - b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | <p>Im Zuge der Baumaßnahme wird im vorgenannten Bereich jeweils eine Nothaltebucht eingerichtet.</p> <p>Die Nothaltebuchten haben jeweils eine Länge von L = 75,00 m und eine Breite von 3,00 m.</p> <p>Kostenträger für die Herstellung der Straße ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung)</p> <p>Die Unterhaltung der Straße obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p> | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: 11
Blatt Nr. 2

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenschnittpunkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|--|--|--|--|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 3 | 0+135 bis 0+262 | Rückbau / Entsiegelung Wirtschaftsweg | | Im Zuge der Baumaßnahme wird der bestehende Wirtschaftsweg auf einer Länge von ca. 260 m rückgebaut. Kostenträger für den Rückbau des Wirtschaftsweges ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) | |
| 4 | 0+507 | Schließung Einmündung Hauptwirtschaftsweg | a) und b) Eigentümer lt. GE-Verzeichnis | Im Zuge der Baumaßnahme wird die bestehende Einmündung des Hauptwirtschaftsweges geschlossen. Kostenträger für den Rückbau der Einmündung ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) | |
| 5 | 0+135 bis 0+492 0+518 bis 0+585 1+000 bis 1+431 | Herstellung eines Wendestreifens | b) und b) Eigentümer lt. GE-Verzeichnis | Südlich des Grünstreifens wird ein Wendestreifen in einer Breite von 5,00 m ausgewiesen. Er dient der Bewirtschaftung der anliegenden Ackerflächen. Kostenträger für die Herstellung des Weges ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung des Wendestreifens obliegt den Eigentümern lt. Grunderwerbsverzeichnis. | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **3**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenchnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|---|----------------------------------|--|--|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 6 | 0-040 bis 0+097 | Verlegung eines Wirtschaftsweges | a) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Für die Flächenerschließung sowie die Betriebs- und Unterhaltungszwecke wird ein bestehender Wirtschaftsweg verlegt und in wassergebundener Bauweise wieder hergestellt. Er erhält eine befestigte Breite von 3,00 m . Beidseitig sind Bankette mit einer Breite von 50 cm angeordnet. Die Erreichbarkeit des Weges erfolgt vom vorhandenen Wegenetz Kostenträger für die Herstellung des Wirtschaftswegs ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung des Wirtschaftswegs obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **4**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenschnittpunkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|-----------------------------------|--|--|---|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 7 | 0+050 bis 0+260 (Achse 002) | Neubau eines Hauptwirtschaftswegs (siehe auch lfd. Nr. 26) | a) + b) Stadt DÜW | <p>Zur Verflechtung der ländlichen Wege nördlich und südlich der B37 wird ein bestehender Hauptwirtschaftsweg mit bituminöser Tragdeckschicht neu hergestellt.</p> <p>Er erhält eine befestigte Breite von 4,50 m.</p> <p>Die Erreichbarkeit des Weges erfolgt vom vorhandenen Wegenetz (s. Anlage zum Erläuterungsbericht „Übersichtskarte Wirtschaftswegenetz“).</p> <p>Kostenträger für die Herstellung des Wirtschaftswegs ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung)</p> <p>Die Unterhaltung des Wirtschaftswegs verbleibt bei der Stadt DÜW.</p> | |
| 8 | 0+625 bis 0+795 | Neubau eines Zufahrtswegs (Grünweg) | a) Privatunternehmen b) Privatunternehmen | <p>Für die Flächenerschließung sowie die Betriebs- und Unterhaltungszwecke wird ein neuer Grünweg in einer Breite von 3,00 m angelegt.</p> <p>Die Erreichbarkeit des Weges erfolgt vom vorhandenen Wegenetz.</p> <p>Kostenträger für die Herstellung des Weges ist das betroffene Privatunternehmen.</p> <p>Die Unterhaltung des Wirtschaftswegs obliegt dem Unternehmen.</p> | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **5**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenchnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|-----------------------|---|--------------------------------------|---|--|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 9 | 1+060 bis 1+120 | Neubau einer Bedarfzufahrt (Grünweg) | a) Privatunternehmen b) Privatunternehmen | <p>Für die Flächenerschließung sowie die Betriebs- und Unterhaltungszwecke wird eine neue Bedarfzufahrt in eine Breite von 3,00 m angelegt.</p> <p>Die Erreichbarkeit des Weges erfolgt vom vorhandenen Wegenetz.</p> <p>Kostenträger für die Herstellung des Weges ist das betroffene Privatunternehmen.</p> <p>Die Unterhaltung des Wirtschaftswegs obliegt dem Unternehmen.</p> | |
| II: Böschungen | | | | | |
| 10 | Gesamte Bau- strecke | Damm- und Einschnittböschungen | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | <p>Die Trassierung der B37 erfolgt in Lage und Höhe so, dass der Eingriff in die vorh. Strukturen, insbesondere in die vorh. Deponie- und die Altlastenflächen, möglichst gering ausfallen. Die entstehenden Böschungen werden mit 1:1,5 ausgerundet.</p> <p>Kostenträger für die Herstellung der Straße ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung)</p> <p>Die Unterhaltung der Straße obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p> | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **6**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenschnittpunkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|-----------------------------------|-------------|--|----------------------|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |

III: Entwässerung

| | | | | | |
|----|---|--------------------------------------|--|--|--|
| 11 | 0-005 bis 0+262 (Entwässerungsabschnitt -1-) | Gussasphaltrinne mit Straßenabläufen | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Zur Entwässerung der Straßenfläche der südlichen Fahrbahn wird im v. g. Bereich eine Gussasphaltrinne B=30 cm zur Aufnahme des Oberflächenwassers gebaut. Die Rinne entwässert gem. Plandarstellung in Unterlage 5; Blatt 1 über die geplanten Straßenabläufe in den unter lfd. Nr. 13 genannten Regenwasserkanal. Kostenträger für die Herstellung der Rinne ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung der Rinne obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |
| 12 | 0-000 bis 0+262 (links) | Entwässerungsmulde | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Zur Ableitung des Oberflächenwassers der nördlichen Fahrbahn wird am linken Fahrbahnrand eine 2.00 m breite Entwässerungsmulde angeordnet. Die Mulde bindet am Bauanfang an das best. Muldensystem der B37 an. Kostenträger für die Herstellung der Entwässerungsmulde ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung der Entwässerungsmulde obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: 11
Blatt Nr. 7

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenschnittpunkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|--|--------------------------------------|--|--|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 13 | 0-005 bis 0+262 (Entwässerungsabschnitt -1-) | Regenwasserkanal DN 300 | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Die Entwässerung im v. g. Bereich erfolgt über einen im Mittelstreifen verlegten Regenwasserkanal DN 300, an welchen die neuen am Mittelstreifen angeordneten Straßenabläufe angeschlossen werden. Der Kanal bindet bei 0-005 an den vorhandenen Kanal an. Kostenträger für die Herstellung des Kanals ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung des Kanals obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |
| 14 | 0+262 bis 0+487 (Entwässerungsabschnitt -2-) | Gussasphaltrinne mit Straßenabläufen | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Zur Entwässerung der Straßenfläche der südlichen Fahrbahn wird im v. g. Bereich eine Gussasphaltrinne B=30 cm zur Aufnahme des Oberflächenwassers gebaut. Die Rinne entwässert gem. Plandarstellung in Unterlage 5; Blatt 1 über die geplanten Straßenabläufe in den unter lfd. Nr. 16 genannten Regenwasserkanal. Kostenträger für die Herstellung der Rinne ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung der Rinne obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: 11
Blatt Nr. 8

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenschnittpunkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|--|----------------------------|--|--|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 15 | 0+262 bis 0+500 (links) | Entwässerungsmulde | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Zur Ableitung und Versickerung des Oberflächenwassers der nördlichen Fahrbahn wird am linken Fahrbahnrand eine 2,00 m breite Entwässerungsmulde als Sickersmulde angeordnet. Kostenträger für die Herstellung der Entwässerungsmulde ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung der Entwässerungsmulde obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |
| 16 | 0+262 bis 0+487 (Entwässerungsabschnitt -2-) | Regenwasserkanal DN 300 | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Die Entwässerung im v. g. Bereich erfolgt über einen im Mittelstreifen verlegten Regenwasserkanal DN 300, an welchen die neuen am Mittelstreifen angeordneten Straßenabläufe angeschlossen werden. Der Kanal wird bei 0+500 in die unter der lfd. Nr. 17 beschriebenen Sickersmulde eingeleitet. Kostenträger für die Herstellung des Kanals ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung des Kanals obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **9**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenchnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|---|-----------------|---|---|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 17 | 0+500 | Sickermulde -1- | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | <p>Das anfallende Oberflächenwasser der südlichen Fahrbahn der B 37 wird in den unter lfd. Nr. 14 beschriebenen Rinnen gefasst und über den unter lfd. Nr. 16 genannten Regenwasserkanal der geplanten Sickermulde -1- zugeführt.</p> <p>In der zur Verfügung stehenden Flächen für die Sickermulde -1- kann eine maximale Einstauhöhe von 30 cm bis zur Geländeoberkante erreicht werden.</p> <p>Kostenträger für die Herstellung der Sickermulde ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung)</p> <p>Die Unterhaltung der Sickermulde obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p> | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **10**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenchnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|---|--------------------------------------|---|---|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 18 | 0+520 bis 1+360 (Entwässerungsabschnitt -3-) | Gussasphaltrinne mit Straßenabläufen | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Zur Entwässerung der Straßenfläche wird im v. g. Bereich eine Gussasphaltrinne B=30 cm zur Aufnahme des Oberflächenwassers gebaut. Die Rinne entwässert gem. Plandarstellung in Unterlage 5; Blatt über die geplanten Straßenabläufe in den unter lfd. Nr. 20 genannten Regenwasserkanal. Kostenträger für die Herstellung der Rinne ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung der Rinne obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |
| 19 | 0+520 bis 0+630 (links) | Entwässerungsmulde | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Zur Ableitung und Versickerung des Oberflächenwassers der nördlichen Fahrbahn wird am linken Fahrbahnrand eine 2,00 m breite Entwässerungsmulde als Sickermulde angeordnet. Kostenträger für die Herstellung der Entwässerungsmulde ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung der Entwässerungsmulde obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **11**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenschnittpunkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|--|------------------------------------|--|--|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 20 | 0+520 bis 1+360 (Entwässerungsabschnitt -3-) | Regenwasserkanal DN 300 – DN400 | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | <p>Die Entwässerung im v. g. Bereich erfolgt über einen im Mittelstreifen verlegten Regenwasserkanal DN 300, an welchen die neuen am Mittelstreifen angeordneten Straßenabläufe angeschlossen werden.</p> <p>Das Oberflächenwasser aus dem Entwässerungsabschnitt 3 wird mit dem unter lfd. Nr. 21 beschriebenem neuen Regenwasserkanal DN 400 in das bestehende Regenrückhaltebecken „Feuerberg“ geleitet.</p> <p>Kostenträger für die Herstellung des Kanals ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung)</p> <p>Die Unterhaltung des Kanals obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p> | |
| | | | | | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **12**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenschnittpunkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|-----------------------------------|----------------------------|--|---|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 21 | 1+050 bis 1+070 | Regenwasserkanal DN 400 | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | <p>Das Oberflächenwasser aus dem Entwässerungsabschnitt 3 wird mit einem neuen Regenwasserkanal DN 400 in das bestehende Regenrückhaltebecken „Feuerberg“ geleitet.</p> <p>Die im Zuge der neuen B 37 anfallenden Wassermengen und deren schadlose Ableitung wurden bereits in der Planung und Herstellung der o. a. vorhandenen Rückhalte-, Versickerungs- und Entwässerungssystemen nachgewiesen und berücksichtigt.</p> <p>Kostenträger für die Herstellung des Kanals ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung)</p> <p>Die Unterhaltung des Kanals obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p> | |
| 22 | 0+000 bis 0+090 (rechts) | Entwässerungsmulde | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | <p>Zur Ableitung des Oberflächenwassers von der Straße wird am rechten Fahrbahnrand eine 2,00 m breite Entwässerungsmulde angeordnet. Die Mulde bindet am Bauanfang an das best. Muldensystem der B37 an.</p> <p>Kostenträger für die Herstellung der Entwässerungsmulde ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung)</p> <p>Die Unterhaltung der Entwässerungsmulde obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p> | |

| <p style="text-align: center;">Regelungsverzeichnis Verzeichnis der Wege und Gewässer</p> | | | | | Unterlage: 11 Blatt Nr. 13 |
|--|---|--------------------|---|---|-------------------------------|
| Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme) | | | | | Datum April 2024 |
| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsen-schnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 23 | 0+435 bis 0+505 (rechts) | Entwässerungsmulde | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Zur Ableitung des Oberflächenwassers von der Straße und dem Aussengebietswasser wird am rechten Fahrbahnrand eine 2,00 m breite Entwässerungsmulde angeordnet. Das Oberflächenwasser wird über eine Raubettmulde der Entwässerungsmulde entlang des Hauptwirtschaftsweges zugeleitet und der Sickermulde 1 zugeführt. Kostenträger für die Herstellung der Entwässerungsmulde ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung der Entwässerungsmulde obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |
| 24 | 0+518 bis 0+585 (rechts) | Sickermulde | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Zur Ableitung des Oberflächenwassers von der Straße wird am rechten Fahrbahnrand eine 2,00 m breite Entwässerungsmulde angeordnet. Die Mulde bindet an das best. Muldensystem der B37 an. Kostenträger für die Herstellung der Entwässerungsmulde ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung der Entwässerungsmulde obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **14**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenschnittpunkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|-----------------------------------|---------------------|--|---|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 25 | 0+050 bis 0+260 (Achse 2) | Entwässerungsmulden | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Zur Ableitung des Oberflächenwassers werden beidseitig des Hauptwirtschaftsweges Entwässerungsmulden mit einer Breite von 1,00 m angelegt. Diese führen das Oberflächenwasser der Sickermulde -1- zu. Kostenträger für die Herstellung der Entwässerungsmulde ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung der Entwässerungsmulde obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung). | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **15**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenchnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|---|-------------|---|----------------------|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |

IV: Bauwerke

| | | | | | |
|----|-------|---|--|--|--|
| 26 | 0+507 | Bauwerk Nr. 1 Unterführung Hauptwirtschaftsweg | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | <p>Zur Unterführung des unter lfd. Nr. 7 genannten Hauptwirtschaftsweges wird ein neues Brückenbauwerk errichtet.</p> <p>Die Hauptabmessungen dieses Bauwerks sind: Lichte Weite LW = 8,00 m Lichte Höhe LH \geq4,70 m Kreuzungswinkel = 100 gon Nutzbreite NH = 22,60 m Konstruktionshöhe KH = 1,00 m Vorgesehen Gründung: Flachgründung</p> <p>Gem. §13 Abs. 2 FStrG i. V. m. §2 Abs. 1 FStrKrV gilt:</p> <p>Kostenträger für die Herstellung des Brückenbauwerks ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung)</p> <p>Die Unterhaltung des Brückenbauwerks obliegt der Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p> <p>Die Wegeunterhaltung einschließlich der Böschungen bleibt hiervon unberührt und obliegt dem Straßenbaulastträger des betroffenen Hauptwirtschaftsweges.</p> | |
|----|-------|---|--|--|--|

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **16**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsen-schnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|---|-------------|---|----------------------|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |

V: Ver- und Entsorgungsanlagen

| | | | | | |
|----|---|--------------------|--|---|--|
| 27 | Gesamter Planfeststel- lungsbereich | Fernmeldeleitungen | a) Deutsche Telekom AG b) Deutsche Telekom AG | <p>Im v. g. Bereich verläuft südlich der best. B37 eine Fernmeldeleitung der Deutschen Telekom AG.</p> <p>Im Zuge der Baumaßnahme wird evtl. eine Verlegung bzw. eine Sicherung der Leitung erforderlich.</p> <p>Die Kostentragung für evtl. im Zusammenhang mit der Baumaßnahme notwendigen Änderungen und Umverlegungen einschl. erforderlichen Schutzmaßnahmen richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. nach den bestehenden Verträgen.</p> <p>Die Unterhaltung der Leitung verbleibt bei der Deutschen Telekom AG</p> | |
|----|---|--------------------|--|---|--|

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: 11
Blatt Nr. 17

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenchnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|---|--------------|---|---|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 28 | 0+990 | Stromleitung | a) Pfalzwerke AG b) Pfalzwerke AG | <p>Im v. g. Bereich kreuzt eine erdverlegte 20-kV-Leitung die B 37. Die Leitung verschwenkt von der Unterkreuzungsstelle nach Westen und verläuft ca. 50 m parallel zur best. B 37.</p> <p>Die Kostentragung für evtl. im Zusammenhang mit der Baumaßnahme notwendigen Änderungen und Umverlegungen einschl. erforderlichen Schutzmaßnahmen richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. nach den bestehenden Verträgen.</p> <p>Die Unterhaltung der Leitung verbleibt bei der Pfalzwerke AG.</p> | |

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: **11**
Blatt Nr. **18**

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenchnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|---|--------------|---|---|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 29 | 1+280 | Stromleitung | a) Pfalzerwerke AG b) Pfalzerwerke AG | <p>Im v. g. Bereich kreuzt eine 20-kV-Hochspannungsfreileitung die B 37. 2 Gittermaste der Hochspannungsleitung befinden sich im neu ausgewiesenen Grünstreifen zwischen der Trasse der B 37 (südliche Fahrbahn) und dem neuen Wirtschaftsweg. Die B 37, der Grünstreifen und der Wirtschaftsweg liegen hier auf Urgeländeniveau, so dass sich die lichte Durchfahrtshöhe nicht verringert.</p> <p>Die Kostentragung für evtl. im Zusammenhang mit der Baumaßnahme notwendigen Änderungen und Umverlegungen einschl. erforderlichen Schutzmaßnahmen richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. nach den bestehenden Verträgen.</p> <p>Die Unterhaltung der Leitung verbleibt bei der Pfalzerwerke AG.</p> | |

VI: Straßenausstattung

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: 11
Blatt Nr. 19

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenchnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|---|---|---|---|--|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 30 | Gesamter Planfeststel- lungsbereich | Passive Schutzeinrichtungen | a) b) Bundesrepublik Deutschland - Bundesstraßenverwaltung - | Die Anordnung von Straßenausstattungs-elementen, pas-siven Schutzeinrichtungen sowie von Markierung und Be-schilderung richtet sich nach den einschlägigen Regel-werken bzw. den geltenden gesetzlichen Regelungen. Kostenträger für die Herstellung ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die Unterhaltung obliegt der Bundesrepublik Deutsch-land (Bundesstraßenverwaltung). | |
| VII: Landschaftspflegerische Maßnahmen | | | | | |
| 31 | Gesamter Planfeststel- lungsbereich | Landschaftspflegerische Aus-gleichs- und Ersatzmaßnah-men | a) jeweiliger Eigentümer b) zukünftiger Eigentümer | Im gesamten Planungsbereich wird der Eingriff in Natur-haushalt und Landschaftsbild durch landschaftspflegeri-sche Maßnahmen kompensiert. Eine detaillierte Beschreibung der Maßnahmen erfolgt in Unterlage 19 zu diesem Entwurf. Kostenträger für den Grunderwerb und die geplanten landschaftspflegerische Maßnahmen ist die Bundesre-publik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung) Die spätere Unterhaltung der Flächen wird dem jeweili-gen Eigentümer übertragen und gegebenenfalls abgelöst. | |

VIII: Sonstiges

Regelungsverzeichnis

Verzeichnis der Wege und Gewässer

Unterlage: 11
Blatt Nr. 20

Bedarfsgerechter Ausbau der B 37 zwischen der AS Friedelsheim und Verzweigung Bad Dürkheim Ost (Verbesserungsmaßnahme)

Datum
April 2024

| Lfd. Nr. | Bau-km Strecke Achsenchnitt- punkt | Bezeichnung | a) bisheriger b) künftiger Eigentümer (E) oder Unterhaltungspflichtiger (U) | Vorgesehene Regelung | Bemerkung |
|----------|---|---|---|--|-----------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 32 | | Altablagerung | a) Privatunternehmen b) Privatunternehmen | <p>Die Trasse der B37 tangiert in vorgenanntem Bereich die Altlastendeponie eines Privatunternehmens (Reg. Nr. 33200 002-201 und Reg.-Nr. 33200 002-206).</p> <p>Die Altlastenflächen werden durch die B37 nur in den un-kritischen Randbereichen überbaut.</p> <p>Evtl. anfallendes Aushubmaterial im betroffenen Bereich muss entsprechend seiner Zusammensetzung und Beschaffenheit ausgebaut und entsorgt werden.</p> <p>Die Altlastenflächen sind in Unterlage 5; Blatt 2 dargestellt.</p> <p>Kostenträger für den Bau ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung)</p> <p>Die Unterhaltung verbleibt bei den jeweiligen Eigentümern der betroffenen Grundstücke.</p> | |
| 33 | 0+010 Bis 0+130 | Versetzen eines Abschnitts der Trockenmauer | a) jeweiliger Eigentümer b) zukünftiger Eigentümer | <p>Im Zuge der Baumaßnahme wird gem. Darstellung in Unterlage 5, Blatt 1, die bestehende Trockenmauer auf einer Länge von ca. 120 m versetzt.</p> <p>Kostenträger für die Umsetzung der Trockenmauer ist die Bundesrepublik Deutschland (Bundesstraßenverwaltung).</p> <p>Die Unterhaltung verbleibt bei den jeweiligen Eigentümern der betroffenen Grundstücke.</p> | |